

Pressemitteilung 10/2011

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN HAMBURG

Hamburg, 28. November 2011

Jedem das Seine? Personalisierte Medizin: Vortrag und Podiumsdiskussion

Maßgeschneiderte Medizin, auf den einzelnen perfekt zugeschnittene Diagnose-, Vorsorge- und Behandlungsmethoden: Für die einen ein Wunsch-, für die anderen ein Alptraum. Stand und Perspektiven der personalisierten Medizin fasst der Greifswalder Pharmakologe Heyo K. Kroemer auf einer Podiumsveranstaltung der Akademie der Wissenschaften in Hamburg am 1. Dezember 2011 um 19 Uhr in den Baseler Hof Sälen in Hamburg zusammen. Über deren gegenwärtige wie zukünftige Möglichkeiten und Grenzen diskutiert er im Anschluss mit dem Hamburger Mediziner und Akademiemitglied Ansgar W. Lohse sowie mit Frank Verheyen als Vertreter der Krankenkassen. Es moderiert Martin Meister. www.awhamburg.de

Jeder Mensch ist einzigartig, jeder Mensch hat persönliche Anlagen für Krankheiten und reagiert individuell auf medizinische Therapien. Oft ist unklar, wer ein hohes Risiko für Erkrankungen im späteren Leben trägt und besondere Vorsorgemaßnahmen ergreifen sollte. Bei vielen Behandlungsstrategien lässt sich im Vorfeld nicht genau vorhersagen, welche Patienten besonders gut auf eine bestimmte Therapie ansprechen und für welche Patienten andere Optionen gewählt werden sollten.

Ziel der personalisierten Medizin ist es, durch moderne Diagnostik und den nachfolgenden Einsatz neuer, auf die Bedürfnisse des einzelnen Patienten ausgerichteter Therapieverfahren die Effektivität medizinischer Behandlungen zu steigern und unerwünschte Wirkungen zu vermeiden. Ihre Skeptiker erwarten dagegen vor allem explodierende Kosten für individuelle Medikamente und Therapiemaßnahmen, verweisen auf wachsende Unterschiede in der Versorgung von arm und reich und auf ungesicherte Erkenntnisse über die tatsächliche Wirksamkeit der individualisierten Maßnahmen.

Welche Chancen und Risiken die personalisierte Medizin tatsächlich birgt, diskutieren

- Prof. Dr. Heyo K. Kroemer

Leiter der Abteilung Allgemeine Pharmakologie und Dekan der Medizinischen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald sowie Vizepräsident des

Medizinischen Fakultätentages und Verantwortlicher Koordinator des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes GANI_MED (Greifswald Approach to Individualized Medicine)

- Prof. Dr. Ansgar W. Lohse

Direktor der I. Medizinischen Klinik und Poliklinik, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Sprecher der Arbeitsgruppe Infektionsforschung der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

- Dr. Frank Verheyen

Direktor des Wissenschaftlichen Instituts der Techniker Krankenkasse, Hamburg

Moderation:

Martin Meister, Chefredakteur GEO International

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter www.awhamburg.de/veranstaltungen

Im Anschluss bittet die Akademie der Wissenschaften in Hamburg auf ein Glas Wein.

Eine Veranstaltung der Akademie der Wissenschaften in Hamburg im Rahmen des Wissenschaftsjahres Gesundheitsforschung (www.forschung-fuer-unsere-gesundheit.de) mit freundlicher Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften.

Presseanmeldung und weitere Informationen:

Dr. Elke Senne | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Akademie der Wissenschaften in Hamburg

040/42 94 86 69 – 20 | elke.senne@awhamburg.de | www.awhamburg.de

Die Akademie

Der Akademie der Wissenschaften in Hamburg (gegründet 2004) gehören herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Norddeutschland an. Sie versteht sich als klassenlose Arbeitsakademie: Ihre Mitglieder konzipieren und bearbeiten interdisziplinäre Projekte zu wissenschaftlichen Grundlagenproblemen und gesellschaftlich bedeutenden Zukunftsfragen. Die Akademie fördert die Zusammenarbeit zwischen Fächern, Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen in der Region und engagiert sich für den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit. Die Grundausstattung der Akademie wird finanziert aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg. Präsident der Akademie ist Prof. Dr. Heimo Reinitzer.